



Fachbereich/Eigenbetrieb **Stadtwerke**
Verfasser/in Lüers, Arne
Vorlage Nr. 139/2019
Datum 14.08.2019

Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Öffentlichkeit	Sitzung am	Ergebnis
Ausschuss für Umwelt und Technik/Betriebsausschüsse/Umlegungsausschuss	öffentlich-Vorberatung	12.09.2019	
Ortschaftsrat Brombach	öffentlich-Vorberatung	17.09.2019	
Ortschaftsrat Haagen	öffentlich-Vorberatung	17.09.2019	
Ortschaftsrat Hauingen	öffentlich-Vorberatung	17.09.2019	
Gemeinderat	öffentlich-Beschluss	26.09.2019	

Betreff:

Bericht Stadtbusverkehr

Anlagen:

Fahrplanentwurf Linie 8 ab 15.12.2019

Beschlussvorschlag:

Der Sachstandsbericht der Stadtwerke wird zur Kenntnis genommen

Personelle Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen:

Produktgruppe (ErgHH) oder Investitionsauftrag:	bis Jahr	Wirtschafts-/ HH-Jahr	Folgejahr	Folgejahr	Folgejahr	spätere Jahre	Gesamt Summe
	€	€	€	€	€	€	€
Ausgaben insgesamt:							
<i>davon</i> geplant / bereitg.:							
<i>davon</i> nicht geplant:							
Einnahmen insgesamt:							
<i>davon</i> geplant / bereitg.:							
<i>davon</i> nicht geplant :							
Saldo (Eigenanteil):							
<i>davon</i> geplant / bereitg.:							
<i>davon</i> nicht geplant :							
ggf. laufende Folgekosten (jährlich):							

**Lörrach gestalten. Gemeinsam. Das Leitbild der Bürgerschaft in Politik und Verwaltung.
Prioritäre Maßnahmen:**

1. Strategisches Ziel:
Verbesserung der Rahmenbedingungen für die verschiedenen Verkehrsträger
2. Ziel aus dem Leitbild der Bürgerschaft:
Lörrach vernetzt die Innenstadt mit den Stadt- und Ortsteilen durch einen modernen und gut ausgebauten Öffentlichen-Personen-Nahverkehr. Das Angebot ist eng getaktet, für "Nachtschwärmer" gibt es geeignete Spätverbindungen, Park & Ride-Plätze bestehen an den Stadträndern und die Tarife sind sozialverträglich gestaltet.
3. Operatives Ziel:
Den Busverkehr im Lörracher Stadtgebiet stärken.
4. Leitziel der Verwaltung:
5. Prioritäre Maßnahme:
Weiterverfolgung des Stadtbusgutachtens von PTV in den Themenbereichen: - Schaffung eines Corporate Designs - Verbesserung des Marketings - Vorbereitung der Installation eines Rechnergestützten Betriebsleitsystems mit Busbeschleunigungsmaßnahmen

Begründung:

Wie in Vorlage 158/2018 dargestellt, gibt es für Vorlagen / Beratungen zum Stadtbusverkehr in den politischen Gremien (Betriebsausschuss / Gemeinderat - bei Bedarf die Ortschaftsräte) einen festgelegten Zeitplan. Nach diesem Zeitplan soll im September entschieden werden, welche Vorschläge zum kommenden Fahrplanwechsel im Dezember umzusetzen sind.

Änderungen zum Fahrplan 2019 / 2020

Für den kommenden Fahrplan, der am 15. Dezember 2019 in Kraft treten wird, sind einige Änderungen / Anpassungen geplant:

Basler Straße Nord

Mit der Fertigstellung der Bauarbeiten in der Basler Straße Nord kehren die Buslinien von Stadtwerken, SWEG und SBG ab 14.10.2019 wieder auf ihren alten Fahrweg zurück und die Linien 3, 6, 7, 16, 7300 und 7301 bedienen auch wieder die 3 Haltestellen in der Basler Straße "Museum", "Am Alten Markt" und "Burghof".

Die Linie 8 behält ihre jetzige Linienführung bis zum Fahrplanwechsel am 15.12.2019 bei. Sie fährt nach dem bestehenden Fahrplan weiter, hält also nur an der Haltestelle Weinbrennerstraße (vor dem Hochhaus) und befährt nicht die Schleife durch die Basler Straße Nord.

Linie 8

Zum Fahrplanwechsel am 15. Dezember 2019 gibt es auf der Linie 8 zeitliche Verschiebungen, so dass es eine etwas längere Wendezeit in Obertüllingen gibt und damit eine deutlich verbesserte Fahrplanstabilität. Das hat zur Folge, dass es bei den Fahrten von Obertüllingen zum ZOB keine Bedienung der Basler Straße Nord mit den Haltestellen Museum, Am Alten Markt und Burghof gibt. Für diese Schleifenfahrt reicht die Fahrzeit nicht aus; die Busse halten wie bisher an der Haltestelle Weinbrennerstraße. In der Gegenrichtung, vom ZOB nach Obertüllingen, fährt die Linie 8 ab Montag, 16. Dezember 2019 wieder durch die Basler Straße Nord und bedient die dortigen Haltestellen.

Die Fahrten mit dem Schülerverkehr werden zeitlich nicht verändert, d.h. sie werden wie bisher durchgeführt.

Linie 9

Es gibt zum Fahrplanwechsel am 15.12.2019 keine Änderungen auf der Linie 9. Es werden jedoch im Zusammenhang mit einem neuen Stadtbusgutachten zur Optimierung der Buslinien 7, 8 und 9 Vorschläge erarbeitet, über die im Frühjahr 2020 berichtet werden soll.

Auf den Buslinien, die hier nicht erwähnt wurden, gibt es zum Fahrplanwechsel im Dezember 2019 keine Änderungen.

Anrufsammeltaxi (AST)

Das Anrufsammeltaxiangebot ist in den vergangenen Jahren deutlich erweitert worden. Deshalb überrascht es nicht, dass auch mehr Fahrgäste dieses Angebot nutzen. Die Fahrgastzahlen haben sich mehr als verdoppelt. Im Mai 2019 wurden 275 Fahrten durchgeführt (Kosten: 2951 €) und im Juni 2019 waren es 287 Fahrten (Kosten: 2980 €).

Einsatz elektrisch angetriebener Bus

Der Einsatz eines elektrisch angetriebenen Busses der SWEG ist auf der Linie 7 ab 14. Oktober 2019 geplant (von der SWEG noch nicht bestätigt). Aufgrund der begrenzten Batteriekapazität kann der Bus nur halbtags eingesetzt werden.

1-Euro-Ticket – Ticket 4 Lö

Der Verkaufsstart war am 26. Juli 2019. Gültig ist das Ticket 4 Lö seit dem 1.8.2019 und es verkauft sich sehr gut. In der Sitzung wird ein mündlicher Bericht gegeben, ein weiterer detaillierter Bericht wird Anfang 2020 folgen.

Dynamische Fahrgastinformationssysteme (DFI-Anlagen)

Das Landratsamt Lörrach hat mit Schreiben vom 1.8.2019 mitgeteilt, dass das Projekt „DFI-Anlagen im Landkreis Lörrach“ in das ÖPNV-Programm 2019 – 2023 des Landes Baden-Württemberg (LGVFG-Förderung) aufgenommen worden ist. Der Kreistag wird im Herbst beraten, inwieweit eine finanzielle Förderung (die im Nahverkehrsplan 2017 bereits vorgesehen war) auf der Kreisebene möglich ist. Nach Abklärung der Förderwürdigkeit der angemeldeten Bushaltestellen (die unter anderem mehr als 1000 Fahrgäste / Tag aufweisen müssen) folgen die weiteren Schritte ab Frühjahr 2020.

Unabdingbare Voraussetzung für die Inbetriebnahme der DFI-Anlagen ist die Ausstattung der Busse mit neuen Bordcomputern und integrierter Standortmeldung. Die SWEG hat den Einbau dieser Computer bereits mehrfach angekündigt und wieder verschoben. Ein konkreter Einbautermin wurde bislang nicht genannt.

Sachstand „Neue Vorlagen - in Bearbeitung“

1. Vorfahrtregelung für die Stadtbusse (neue Vorlage, siehe auch Vorlage 061/2019)
2. Anbindung der Burg Rötteln an den Stadtbusverkehr (neue Vorlage, siehe auch Vorlage 062/2019)
3. Einstieg des Busverkehrs in die Wasserstofftechnologie (neue Vorlage, siehe auch Vorlage 091/2019)
4. Verbesserung der Fahrgaststatistiken und Einführung einer "digitalen Kasse" zur Optimierung des Stadtbusverkehrs (neue Vorlage, siehe auch Vorlage 092/2019 -

Einführung Elektronischer Tickets und Fahrgastzählgeräte)

5. Optimierung der Stadtbuslinien 7, 8 und 9 Beschlussvorlage (neue Vorlage, siehe auch Vorlage 103/2019)
Überprüfung der Linienverläufe südlich der Innenstadt sowie auf dem Salzert einschließlich Vorschläge für neue Linien. Auftrag soll an Planungsbüro vergeben werden.
6. Bericht zum Ticket 4 Lö (neue Vorlage)
7. Kategorisierung der Bushaltestellen (neue Vorlage)

Die Bearbeitung der Vorlagen erfordert z.T. einen hohen personellen Aufwand, eine intensive Abstimmung mit anderen Fachbereichen sowie mit den Verkehrsunternehmen und dem RVL. In einzelnen Fällen sollen auch Aufträge an Planungsbüros vergeben werden. Deswegen werden die Vorlagen erst im Lauf des Jahres 2020 in den Gremien behandelt werden können.

Weitere Projekte:

- Überdachung Busbahnhof Brombach: Die Fertigstellung ist im Herbst 2020 vorgesehen. Es wird eine Vorlage für die Gremien geben (November 2019).
- Fahrgastunterstände: Die Firma Schiffmann prüft eine Dachbegrünung. Zu gegebener Zeit wird berichtet.

Wolfgang Droll
Betriebsleiter Stadtwerke